10704/J vom 13.04.2022 (XXVII. GP)

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung betreffend Folgeanfrage: Zentralmatura Kosten und Vergleichbarkeit

Bereits 2020 haben NEOS eine Anfrage (1174/J) zur Standardisierten Reife- und Diplomprüfung (Zentralmatura) eingebracht. Diese wird nun schon seit einigen Jahren durchgeführt, in allen Schulformen und in einer beträchtlichen Anzahl von Fächern. Auch der Rechnungshof hat 2020 einen Bericht zur Zentralmatura erstellt und einige Schwächen aufgezeigt und Empfehlungen mitgegeben. Wir wollen daher mehr über Fortschritte, Kosten und Nutzen erfahren und welche Schritte der Weiterentwicklung auf Basis dieser Daten und Informationen bereits erfolgt bzw. für die Zukunft angedacht sind.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

- 1. Wie viele Schüler_innen sind in den Schuljahren 2018/19, 2019/20 und 2020/21 zur Matura angetreten? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Schulform (AHS, HTL, HAK, BAfEP, BRP usw.).
 - a. Wie viele dieser Matura-Prüfungen waren Externistenprüfungen?
 - i. Wie viele dieser Externistenprüfungen waren Berufsreifeprüfungen?
- 2. In wie vielen Unterrichtsfächern wurde die Matura als SRDP ("Zentralmatura") abgehalten und in wie vielen Fächern dezentral? Bitte um Aufschlüsselung nach Schulformen.
- 3. In welchen Fächern sind die Zentralmatura-Inhalte einheitlich für alle Schulformen, in welchen Fächern unterschiedlich? Wie viele verschiedene Zentralmatura-Prüfungsbögen gibt es daher pro Maturatermin und pro Jahr?

¹ https://www.rechnungshof.gv.at/rh/home/home/004.743 Zentralmatura.pdf

- 4. Wie viel haben die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Zentralmatura pro Fach und Schüler_in die öffentliche Hand seit deren Einführung jährlich gekostet?
- 5. Wie viel haben die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der dezentralen Matura die öffentliche Hand jährlich seit Einführung der Zentralmatura gekostet?
- 6. Gibt es noch schriftliche dezentrale Matura-Prüfungen und wenn ja, in welchen Fächern und in welchen Schulformen?
 - a. Wenn keine zentrale Korrektur vorgesehen ist, ist an die Zulassung von Zweitprüfern oder Ähnlichem gedacht, um größtmögliche Objektivität bei der Auswertung der Prüfungen zu gewährleisten?
- 7. Die Zentralmatura wird derzeit mit zentral (also schulextern) erstellten Prüfungsbögen durchgeführt, die aber dezentral (also schulintern) ausgewertet werden. Auch der Rechnungshof hat diesen Punkt in seinem Bericht als Schwachstelle bezeichnet. Gibt es Überlegungen, volle Vergleichbarkeit der Ergebnisse herzustellen, indem die Zentralmatura extern ausgewertet und auf einen gemeinsamen Kern aller Schulformen in Mathematik, Deutsch und Englisch beschränkt wird? Die Schulform-spezifischen Inhalte wie technische Mathematik, Business-English, Latein etc. würden dann dezentral als eigene Klausur mit eigener Note geprüft. Wenn nein, warum nicht?
 - a. Zu welchem Schluss kamen die in der Anfragebeantwortung (1174/AB) erwähnten Kontrolluntersuchungen zur Frage, ob diese Mischform die intendierte Vergleichbarkeit der Ergebnisse wirklich sicherstellt?
 - b. Laut Ihrem Vorgänger Heinz Faßmann könne das Korrekturschema erst mit der Einführung der digitalen Matura realisiert werden - werden auch Sie daran festhalten?
 - c. Wann wird die digitale Matura realisiert werden?
- 8. Der Rechnungshof sieht in seinem Bericht hinsichtlich der Zentralmatura Reformbedarf. Ist eine umfassende Evaluierung und ggf. Reformierung der Zentralmatura geplant? Wenn ja, wann und wer wird diese durchführen? Wenn nein, warum nicht?
- 9. Liegen dem BMBWF Daten zu Bildungsverlauf der Maturant_innen vor, z.B. wie viele Maturant_innen welcher Schulformen eine Mittelschule und wie viele eine AHS-Unterstufe besucht haben, wie lang sie elementarpädagogische Einrichtungen besucht haben etc.?
 - a. Wenn nein, ist geplant diese zukünftig zu erheben?
- 10. Gibt es Untersuchungen, die zeigen, ob die vorwissenschaftliche Arbeit (VwA) eine Kompetenzsteigerung für ein Studium bringt und wenn nein, ist geplant, solche Untersuchungen zu veranlassen?

- 11. Wie haben sich die vorwissenschaftlichen Arbeiten in den Schuljahren seit 2017/18 auf die jeweiligen Fächer verteilt?
- 12. Gibt es Studien, die zeigen, wie die österreichische Matura im internationalen Vergleich (z.B. mit Ländern wie Estland) hinsichtlich Kriterien wie der Standardiesierung, dem Einfließen von Oberstufen-Noten ins Matura-Zeugnis etc. aussieht und wenn ja, welche sind das?

(BNATO STATES)

HOTO

WALLER

WALLER

WALLER

WALLER

(NATIO)